

Ehrliche Meinung gefragt!

Beitrag von „strelizie“ vom 30. November 2005 18:35

Meine Meinung als Mutter:

Ich würde einen "faulen" Zweier aufs Gymnasium schicken. Falls er wirklich faul ist und dann absackt, hat er immerhin einige Ressourcen, um das wieder hinzukriegen. Und falls er ohne viel Fleiß mit guten Noten durchkommt, was ist daran zu kritisieren? Muss Lernen immer anstrengend sein? Ich würde auch die Einstellung der Eltern berücksichtigen.

PS: ich versuche meiner Tochter auch gerade "Fleiß" anzugewöhnen. Bin aber irgendwie zum Scheitern verurteilt, weil sie ihre (sehr guten) Noten im Augenblick auch noch ohne erreicht. Trotzdem denke ich, sie könnte fleißiger sein.

Aber das wird sie erst verinnerlichen, wenn sie schlechtere Noten bekommt.